

Kommentar zu drei Versen von Sheikh Ibn Arabi

Übersetzt von dem Arabischen von Abu Bilal Al-Maliki
2008-Leipzig

لقد صار قلبي قابلاً كل صورة * فمرعى لغزلان، ودير لرهبان

"Mein Herz hat sich allen Formen geöffnet, es ist eine Weide für die Gazellen
und ein Kloster christlicher Mönche,

"Mein Herz hat sich allen Formen geöffnet": wie man sagt: Das *Qalb* (Herz) heißt deshalb *Qalb*, weil es sich je nach den *Wāridāt*¹, die auf ihm zu kommen, umwandelt. Die *Wāridāt* ändern sich je nach *Aḥwāl* (Zustand) und die Zustände ändern sich je nach den göttlichen *Tağaliyyāt*² (Offenbarungen) auf seinem Sir³ ein. Die *Shari'a* nennt das, *Taḥawwul* (das Verwandeln) und *Tabaddul* (das Umwandeln).

"es ist eine Weide für die Gazellen": Wenn wir das Herz mit einer Weide vergleichen, dann vergleichen wir diejenigen die in ihm (das Herz) wandern mit den Gazellen. Warum gerade Gazellen und nicht andere Tieren? Weil wir auf die Sprache der Leidenschaft reden, und es ist üblich, dass die Liebenden auf diese Sprache die Geliebten mit Gazellen vergleichen⁴.

Und ohne Zweifel ist das Auge des Pferdes schwarzer und größer als das Auge der Gazelle, aber trotzdem benutzt man die Gazelle als Vergleichsbild.

"und ein Kloster von Mönchen": Wenn wir von den *Rubbān*⁵ (Mönchen) von *Rahbāniyya* (Demut und Angst vor Allah) ausgehen, dann nennen wir deswegen das Herz Kloster, weil es das Heim der Mönche sowie der Platz ihrer Niederlassung ist.

وبيت لأوثان، وكعبة طائف * وألواح تورا، ومصحف قرآن

es ist ein Götzentempel und ist die Kaaba des Pilgers und die Tafeln der Thora
und das Buch des Koran

es ist ein Götzentempel: dieses Herz ist deswegen ein Götzentempel, weil es die von den Menschen bestrebten Dinge trägt. Weil wegen diesem die Leute Allah dienen, nannte er sie Götzen.

Und weil sein Herz von den obigen Geistern⁶ umkreist wird, nannte er es Kaaba. Diese Geister sind die, die ihm genannt wurden, wenn eine Heimsuchung durch Satan ihn trifft. Sie (diese Geister) sind die beauftragten Engel.

Als er sich die mosaischen hebräischen Lehren aneignete⁷, ließ er sein Herz Tafeln für diese Wissenschaften sein. Und als er die mohammedanischen Erkenntnisse, die zum

¹ ungefähre. Übersetzung: eingegangene Inspirationen

² Gotteserkenntnis. Die Gläubigen haben verschiedene Stufen, deswegen jeder kennt Allah je nach seinem Wissen und Gottesfurcht.

³ wörtliche Übersetzung: Das Geheimnis. Im Tasawwuf ist Sir eine Stufe des Herzens

⁴ Auf Arabisch vergleicht man die Schönheit der Geliebte mit der Schönheit einer Gazelle.

⁵ Das ist ein Wortspiel, *Ruhban* heißt nicht unbedingt Mönch in seiner Christlichen Form, sondern jeden, der Demut und große Angst vor Allah hat, kann man rein sprachlich als *Rahib* bezeichnen, abgesehen von der Christlichen Konnotation des Begriffes.

⁶ Damit sind die Engel die um uns sind.

⁷ Damit sind keine Biblische Lehren, wie manche behaupten können. Sondern die Lehren von dem Prophet Moses, die im Islam vorkommen. Diese Lehren wurde ausführlich in seinem Hauptwerk *Al-Futuh* erläutert.

Perfektionsweg führen, geerbt hat, ließ er sie ein Mušôaf (*Blättersammlung*) sein und setzte sie auf die Stufe des Quran⁸, wegen dem er von der Station des Hadith: "*Mir wurden Wörter gegeben, welche kurz sind, aber einen inhaltsreichen Sinn haben*"⁹ bekommen hat.

أدين بدين الحب أئى توجّهت * ركائبه، فالحب ديني وإيماني

Ich übe die Religion der Liebe aus, in welche Richtung seine Karawanen auch ziehe mögen, die Religion der Liebe wird meine Religion und mein Glaube sein.

"Ich übe die Religion der Liebe aus": Er weist auf dem Vers: *so folgt mir, wird Allah euch lieben* (3:31) Deswegen nannte er ihn (*den Islam*) die Religion der Liebe. Er hat ihn (*den Islam*) angenommen, damit er die religiöse Pflichte seines Geliebten annimmt. Er nimmt sie an mit Akzeptanz und Hingabe sowie Liebe (*aber auch*) mit (*der Bereitschaft*), die Schwierigkeiten und Beschwerlichkeiten sie zu tragen. Deswegen sagte er: "*in welche Richtung seine Karawanen auch ziehe mögen*": das heißt egal wie diese Wege sind, ob sie Leicht oder Schwer sind¹⁰, wir¹¹ sind mit allen Wegen, (die die religiöse Pflichte nehmen), zufrieden.

"die Religion der Liebe wird meine Religion und mein Glaube sein" : Das heißt es gibt keine höhere Religion über eine Religion, die auf der Station der Liebe und Sehnsucht zu ihrem Gredienten sich beruht. Das ist aber nur für die Mohammedaner¹², denn Sayyiduna Muhammed *salla allahu alayhi wa-sallam*, ist der einzige unter den Propheten der die vollkommene Station der Liebe erreicht hat. Auch wenn er *salla allahu alayhi wa-sallam* der *Sadiyyu* Allahs (*bester Freund Allahs*), *Nağyy* Allahs (*Vertrauter Allahs*) und *Óalil* Allahs (*Freund Allahs*) ist, sowie andere Bezeichnung von den Stationen der Propheten hat, hat er sie überwältigt mit der Tatsache, dass Allah ihn als Geliebten, ein Liebender und Geliebte, nahm.

Aus dem Turdschumanu al-Ashwaq von Sayyidi Ibn Arabi mit Kommentar von Ibn Arabi Selbst , S.43-44. Dar-Sadîr, Beirut, 2003

⁸ Man muss nicht denken, dass Sheikh Ibn Arabi die Sunna und die Erkenntnisse in der Sunna höher als der Koran sind, sondern der Vers ist bildlich gemeint. Das heißt die Erkenntnisse die man von der Sunna des Propheten *salla allahu alayhi wa-sallam* sind von gleicher Bedeutung wie der Koran.

⁹ Überliefert von al-Bukhari, Muslim und Ath-thirmidi, An-Nassa'i, Ibn Mağa und Imam Ahmad

¹⁰ wörtlich: wohl bringen oder nicht

¹¹ Mit "Wir" ist Ibn Arabi gemeint. Ist eine übliche Form um seine Nüchternheit zu zeigen, man will nicht oft das ICH betonen.

¹² Auf Arabisch steht Al-Muðammadiyūn, das heißt die Muslime, die den Propheten Mohammed *salla allāhu ‘alayhi wa sallam* gefolgt haben. Da aus der islamischen Sicht alle Anhänger der anderen Propheten Muslime heißen, wollte er die Anhänger des Propheten Muhammed *salla allahu alayhi wa sallam* von den anderen Muslimen unterscheiden.